

Höhe des Geldgeschenks zur Konfirmation

Beitrag von „fossi74“ vom 15. Februar 2016 15:42

[Zitat von Anna Lisa](#)

@fossi: Wieso durftest du nur die Erstkommunion erleben? Dir hat man die Firmung verweigert?

Äh - nein. Das war aber damals (und ist meines Wissens auch heute) lange nicht so ein Event wie die Erstkommunion (eigentlich überhaupt keines) bzw. bei der Konkurrenz die Konfirmation... und um erstere ging es doch, oder?

[Zitat von binemei](#)

Gerade als Patin würde ich eher ein gemeinsames Erlebnis verschenken, also Zeit und Aufmerksamkeit. Wie wäre es mit einem Besuch in einem Freizeitpark, einem Städtetrip, ... je nach Geldbeutel. Mit essen gehen und allem drum und dran? Das ist auch nicht billig, aber viel persönlicher.

Ich glaube, die Wertschätzung für ein persönliches, immaterielles Geschenk ist direkt proportional zum Alter des Beschenkten :-). Einem Konfirmanden machst Du mit Geld wohl die größere Freude.